Presseinformation

5. November 2007

„Gewitter im Kopf - was bei Migräne wirklich hilft"

Informationsveranstaltung am 7. November in St. Pölten

Am Mittwoch, 7. November, um 19 Uhr, geht Dr. Ulf Baumhackl, Leiter der Abteilung für Neurologie im Krankenhaus St. Pölten bei der Informationsveranstaltung „Gewitter im Kopf - was bei Migräne wirklich hilft" im Kulturhaus Wagram in St. Pölten der Frage nach, welche Arten von Kopfschmerzen es gibt und wie man sie therapieren kann. Diese Vorlesung mit anschließender Diskussion wird im Rahmen des „Mini Med-Studiums" vom Land Niederösterreich, der Donau-Universität Krems, der NÖ Gebietskrankenkasse und der NÖ Landeskliniken-Holding organisiert.

Die Ursachen der Migräne sind bis heute nicht genau geklärt. Intensität und Häufigkeit der Migräneanfälle können durch geeignete Maßnahmen meist reduziert werden. Gelegentlich ist durch eine Änderung des Lebensstils eine lebenslängliche Symptomfreiheit erreichbar.

Vor einem Jahr startete in Niederösterreich das „Mini Med-Studium", Österreichs erfolgreichste Gesundheitsveranstaltungsreihe. Seit damals nutzten rund 5.000 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher die Chance, sich aus erster Hand über aktuelle Themen aus Welt der Medizin und der medizinischen Forschung zu informieren. Wurden die Vorträge im vergangenen Jahr ausschließlich in Krems und St. Pölten abgehalten, so wird 2008 mit der Stadt Baden ein dritter Vortrags-Ort im südlichen Niederösterreich hinzukommen.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at